

## PRESSEINFORMATION

Leipzig, 4. März 2019

### MyPlace-SelfStorage feiert Richtfest: Rohbau der ersten Leipziger Filiale fertiggestellt

Am Donnerstag, 14. März 2019 feiert das Team des Lagerraumanbieters MyPlace-SelfStorage traditionell beim Richtfest die Fertigstellung des Dachstuhls der ersten MyPlace-Filiale in Leipzig. Ab Sommer dieses Jahres können die Leipziger dann eines der rund 1.000 Lagerabteile in der Rosa-Luxemburg-Straße 35 anmieten. Das Phänomen Selfstorage erfährt seit einigen Jahren immer größere Beliebtheit und löst ein bekanntes Großstadt-Problem: Platzmangel in den eigenen vier Wänden.

*Zum Richtfest in der Rosa-Luxemburg-Straße 35 am Do, 14. März 2019 von 15.00 bis 16.00 Uhr sind Journalisten herzlich eingeladen. Martin Gerhardus, Gründer und Geschäftsführer von MyPlace-SelfStorage und Paul Visotschnig, Geschäftsführer Deutschland, zeigen Ihnen die neue Filiale und berichten aus dem Selfstorage-Alltag. Bitte melden Sie sich mit einer kurzen Mail an [freutsmiedl@factum-pr.com](mailto:freutsmiedl@factum-pr.com) an.*

„Leipzig gehört zu den am stärksten wachsenden Städten Deutschlands und dementsprechend steigt auch die Nachfrage nach externen Lagermöglichkeiten“, berichtet Matthias Walden, Regionalverantwortlicher bei MyPlace-SelfStorage. Mit der neuen Filiale in Leipzig erschließt der Lagerraumanbieter neben Berlin, Hamburg, Stuttgart, München, Nürnberg und dem Rhein-Main-Gebiet nun wieder eine neue Region für sein Filial-Netz. Rund 1.000 Selfstorage-Abteile mit etwa 5.600 m<sup>2</sup> Lagerfläche auf fünf Etagen bietet das neue Haus – ausreichend Platz für all die Schätze und Habseligkeiten der Leipziger. Das Erdgeschoss ist dem Einzelhandel und der gastronomischen Nutzung vorbehalten. „Das belebt den Standort und der Besuch des Lagerabteils lässt sich ganz praktisch mit anderen alltäglichen Besorgungen verknüpfen“, so Matthias Walden weiter.

#### 5.600 m<sup>2</sup> für die Schätze und Geschichten der Leipziger



Ob Playmobil- oder Büchersammlung, antike Möbel und Kunst, oder einfach Autoreifen und Winterkleidung – die eingelagerten Dinge sind so unterschiedlich wie die Mieter selbst. Doch eines haben die Meisten gemeinsam, erzählt Matthias Walden: „Der Großteil unserer Kunden befindet sich zum Moment der Anmietung in einer Übergangsphase von einer Lebenssituation in eine andere – vom Jobwechsel oder dem Umzug ins Ausland bis hin zum plötzlichen Erbe von den Großeltern.“

## **PRESSEINFORMATION**

### **Das Großstadt-Phänomen Selfstorage**

Die steigende Wohnungsnachfrage in den Großstädten lässt Kauf- und Mietpreise höher werden. Oftmals fällt daher die Wohnung kleiner aus und Stauraum in den eigenen vier Wänden wird zur Mangelware. Auch die steigende Mobilität unserer Wohlstands- und Konsumgesellschaft lässt die Nachfrage nach Selfstorage-Angeboten weiter steigen, weiß Martin Gerhardus, geschäftsführender Gesellschafter von MyPlace: „Wir wechseln heutzutage häufiger den Job, die Stadt oder das Land, in dem wir leben. Wir sind weniger eingebunden in familiäre oder andere soziale Strukturen.“ Diese Entwicklungen haben dazu geführt, dass sich Selfstorage in den letzten Jahren zum Großstadtphänomen entwickelt hat.

### **MyPlace seit 20 Jahren auf Erfolgskurs**

In diesem Jahr feiert MyPlace sein 20-jähriges Bestehen: 1999 eröffnete die erste Filiale in Wien. Auch in seinem Jubiläumsjahr erwartet das Unternehmen eine steigende Nachfrage nach flexibel mietbaren Lagermöglichkeiten. Bis 2020 soll das bestehende Filialnetz von derzeit 46 Filialen auf insgesamt 54 Filialen erweitert werden. „Unser Ziel ist, dass die Bewohner der MyPlace-Regionen innerhalb von zehn Autominuten einen der Standorte erreichen können“, erklärt MyPlace-Geschäftsführer Martin Gerhardus die Vision seines Unternehmens.

### **Über MyPlace-SelfStorage**

In den USA ist Selfstorage, das „Selbsteinlagern“, schon seit über 60 Jahren etabliert. Im deutschsprachigen Raum übernahm MyPlace-SelfStorage vor 20 Jahren eine Vorreiterrolle. Die flexible Vermietung von privaten Lagerräumen in Großstädten schloss eine neu entstandene Marktlücke: das Bedürfnis nach mehr Platz.

MyPlace-SelfStorage ist mit derzeit 46 Filialen in Deutschland, Österreich und der Schweiz Marktführer im deutschsprachigen Raum und erwartet auch in den nächsten Jahren eine weiter steigende Nachfrage nach flexiblen Lagermöglichkeiten. Aufgrund des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Erfolgs ist das Phänomen Selfstorage mittlerweile auch in den Fokus der Forschung gerückt: In wissenschaftlichen Arbeiten wird das Thema unter anderem aus sozial- oder wirtschaftswissenschaftlicher Sicht betrachtet und beispielsweise der Selfstorage-Markt und die Gründe für den Bedarf an Stauraum untersucht: [www.myplace.de](http://www.myplace.de) und [platzprofessor.myplace.eu](http://platzprofessor.myplace.eu)